

Medien-Information

31. Oktober 2023

Auszeichnung für Europas führenden Kreislaufdienstleister

Mit Leidenschaft für eine Welt ohne Abfall: Interzero gewinnt Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2024

- +++ Fachjury: Interzero ist Vorreiter auf dem Weg in eine nachhaltige Circular Economy
- +++ Ganzheitliche Closed-Loop-Lösungen und innovatives Kunststoffrecycling schonen Klima und Ressourcen
- +++ Feierliche Preisverleihung am 23. November 2023 in Düsseldorf

Berlin/Köln. Für sein ganzheitliches Engagement und seine wegweisenden "zero waste solutions" erhält Interzero, der europaweit führende Dienstleister für Kreislaufwirtschaft, den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie „Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft“. Auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft setzt sich Interzero mit voller Kraft für eine Welt ohne Abfall ein. Eine lebenswerte Welt, in der Rohstoffe konsequent im Kreislauf geführt, Abfälle bestmöglich vermieden und natürliche Ressourcen geschont werden, ist das Ziel der rund 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

„Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung. Sie bestärkt uns darin, die zirkuläre Transformation weiter entschlossen und mit Leidenschaft voranzutreiben“, sagt **Dr. Axel Schweitzer, Chairman und Gesellschafter von Interzero**. „If you can think it, do it: Gemeinsam mit Kunden und Partnern wollen wir eine echte, nachhaltige Kreislaufwirtschaft realisieren – und so der Überlastung unseres Planeten immer effektiver entgegenwirken. Ein ganz herzliches Dankeschön an unsere Kunden, Partner und auch an unser eigenes Team.“

Durch seine analogen und digitalen Closed-Loop-Lösungen sowie das ökologisch und ökonomisch effiziente Recycling von Rohstoffen erzielt das Unternehmen deutlich messbare Umwelteffekte. Bereits seit 15 Jahren untersuchen Wissenschaftler*innen von Fraunhofer UMSICHT die konkreten Auswirkungen auf Klima und Ressourcen: Laut der Studie „resources SAVED by recycling“ hat Interzero durch die Kreislaufführung von rund 2,1 Millionen Tonnen Wertstoffen allein im Jahr 2022 8,7 Millionen Tonnen Primärrohstoffe und rund eine Million Tonnen Treibhausgasemissionen eingespart. Ohne die Aktivitäten von Interzero – so Berechnungen des Global Footprint Network (GFN) – wäre die Grenze des „Earth Overshoot“ 2023 weltweit um 7:16 Minuten und in Deutschland um 4:20 Stunden früher überschritten worden.

Über ein Schwesterunternehmen in Asien werden Kreislaufkonzepte aus Deutschland und Europa dort immer häufiger eingesetzt, um den Ressourcenschutz mit viel Energie voranzutreiben. Auch das gesellschaftliche Engagement von Interzero zielt klar auf eine nachhaltige Entwicklung. Ein Beispiel ist die langjährige Zusammenarbeit mit dem Basketballverein ALBA BERLIN. Als Sponsor und Umweltpartner unterstützt Interzero den mehrfachen Deutschen Meister und Pokalsieger dabei, sich auch in puncto Nachhaltigkeit

zum Spitzenteam zu entwickeln. Mit Erfolg: Im Bereich Sportwirtschaft wurde ALBA BERLIN in diesem Jahr ebenfalls für die Finalrunde des Deutschen Nachhaltigkeitspreises nominiert.

Der 16. Deutsche Nachhaltigkeitspreis wird zusammen mit dem Bundesumweltministerium, der DIHK und dem WWF an Unternehmen mit beispielhaftem Engagement für nachhaltige Transformation vergeben. Am 23. November 2023 findet die feierliche Preisverleihung in Düsseldorf statt.

Über Interzero:

Interzero ist einer der führenden Dienstleister rund um die Schließung von Produkt-, Material- und Logistikkreisläufen sowie Innovationsführer im Kunststoffrecycling mit der größten Sortierkapazität Europas. Unter dem Leitgedanken „zero waste solutions“ unterstützt das Unternehmen über 50.000 Kunden europaweit zum verantwortungsbewussten Umgang mit Wertstoffen und hilft ihnen so, ihre eigene Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern und Primärressourcen zu schonen. Mit rund 2.000 Mitarbeiter*innen erzielt das Unternehmen einen Umsatz von über einer Milliarde Euro (2021). Durch die Recyclingaktivitäten von Interzero konnten lt. Fraunhofer UMSICHT allein im Jahr 2022 eine Million Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und über 8,7 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.interzero.de.

Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.de sowie unsere Social-Media-Kanäle:



Das anliegende Bild ist unter der Quellenangabe „DNP / Frank Fendler“ frei verwendbar.

Bitte beachten Sie auch die heutige, gemeinsame Medien-Information mit OMV:

OMV und Interzero gründen Joint Venture für Bau und Betrieb Europas größter Sortieranlage für chemisches Recycling

- Bau und Betrieb einer innovativen vollautomatischen Sortieranlage mit einer Kapazität von bis zu 260.000 t pro Jahr in Walldürn, Deutschland
- Verarbeitung von anders nicht recycelbaren Mischkunststoffen zu Rohstoffen für das chemische Recycling der OMV
- Investitionsvolumen von OMV beläuft sich auf einen unteren dreistelligen Millionen-Euro-Betrag

Weiteres dazu finden Sie [hier](#) auf unserer Website.

Medienkontakt:

Mathias Kreuzmann
Corporate Communications Interzero
Tel.: +49 151 72476504
mathias.kreuzmann@interzero.de



Fragen und Antworten rund um richtige Abfalltrennung und Recycling finden Sie unter www.muelltrennung-wirkt.de.